

Ernst Blass (1890-1939)

»**Then you'll remember me ...**«

Arthur Kronfeld in Freundschaft gewidmet

Der Stadt verhängtes Geländ
Ist wolken-stumm und verwaist,
Vielleicht, daß euch Regen umbrennt
Und auf Straßen in Stücke zerreißt –

5

War Wehmut groß in mir zumeist?
Vielleicht, daß jemand mich nennt,
Wie Musik in Cafés ihn umkreist,
Ihn des Sommers umraunt und umrennt –

10

November: ein Spuk, welcher gellt
Und die schwarzen Straßen verstellt
In giftger Gebäude Welt –

15

Um Verse von mir wissen Huren
Schon heut, mit geträumten Figuren
Und kostend vieles Geld.

20

Wenn Tags auch über uns die Jahre brennen,
Ein Abend kommt, uns beiden zu verzeihn ...
Da wir erfahren, daß sich niemals trennen,
Die sich vermählten, ehe sie allein ...

25

Und da wir fast die alten Namen nennen ...
Warum bist du nicht mein, ich nicht mehr dein?
Wenn Tags auch über uns die Jahre brennen,
Ein Abend kommt, uns beiden zu verzeihn.

30

Der Himmel, eine große Glocke oben,
Tönt immer und unhörbar seinen Ruf.
Und wieder ist mir nah dein Angesicht.

35

Wir sind diesmal so weit herausgehoben,
Daß uns nicht findet, was uns Trennung schuf,
Und was uns damals traf, nicht zu uns spricht.
(181 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/blass/gedichte/chap002.html>